

SEPA-Überweisung

Nur für Überweisungen in Deutschland, in andere EU-/EWR-Staaten und in die Schweiz sowie nach Monaco in Euro.
Bitte Meldepflicht gemäß Außenwirtschaftsverordnung beachten!

Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschreibung max. 35 Stellen)	
MIO - Marburger Institut für Ornithologie Ökologie e.V.	
IBAN Bei Überweisungen in Deutschland immer 22 Stellen → sonstige Länder 15 bis max. 34 Stellen	
DE3153350000063020311	
BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen)	
Auf die Angabe des BIC kann verzichtet werden, wenn die IBAN des Empfängers mit DE beginnt.	
Betrag: Euro, Cent	
Kunden-Referenznummer - Verwendungszweck, ggf. Name und Anschrift des Zahlers - (nur für Zahlungsempfänger)	
Klage BPlan Oberer Rotenberg	
noch Verwendungszweck (insgesamt max. 2 Ziffern à 27 Stellen, bei maschineller Beschreibung max. 2 Ziffern à 35 Stellen)	
Angaben zum Kontoinhaber: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)	
IBAN Prüfziffer Bankleitzahl des Kontoinhabers Kontonummer (ggf. links mit Nullen auflösen)	
DE 16	
Datum	
Unterschriften)	

Nur für Überweisungen in Deutschland, in andere EU-/EWR-Staaten und in die Schweiz sowie nach Monaco in Euro.
Bitte Meldepflicht gemäß Außenwirtschaftsverordnung beachten!

Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschreibung max. 35 Stellen)	
MIO - Marburger Institut für Ornithologie Ökologie e.V.	
IBAN Bei Überweisungen in Deutschland immer 22 Stellen → sonstige Länder 15 bis max. 34 Stellen	
DE3153350000063020311	
BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen)	
Auf die Angabe des BIC kann verzichtet werden, wenn die IBAN des Empfängers mit DE beginnt.	
Betrag: Euro, Cent	
Kunden-Referenznummer - Verwendungszweck, ggf. Name und Anschrift des Zahlers - (nur für Zahlungsempfänger)	
Klage BPlan Oberer Rotenberg	
noch Verwendungszweck (insgesamt max. 2 Ziffern à 27 Stellen, bei maschineller Beschreibung max. 2 Ziffern à 35 Stellen)	
Angaben zum Kontoinhaber: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)	
IBAN Prüfziffer Bankleitzahl des Kontoinhabers Kontonummer (ggf. links mit Nullen auflösen)	
DE 16	
Datum	
Unterschriften)	

26.09.2025



www.mio-marburg.org

Sehr geehrte, liebe Nachbarn,

die Realisierung des Bauvorhabens auf dem ehemaligen Philipps-Gärtnerengelände am Oberen Rotenberg ist leider näher gerückt - trotz des Absprungs der Migros-Tochter Tegut und ohne neue gewerbliche Mieter! Der zugehörige Bebauungsplan wurde am 26.09.2025 von der Stadtverordnetenversammlung beschlossen. Das bedeutet: Verschandelung einer Idylle durch weithin sichtbare, riesenhafte Betonklötze der geplanten Wohnbebauung und des großen Gewerbegebiets - anstelle der von der Politik versprochenen Einfamilienhäuser und gemeinschaftlichen Wohnprojekte; Störung des empfindlichen ökologischen Gleichgewichts durch ausgedehnte Bodenversiegelung in einer Region, die einstmals als Teil eines Landschaftsschutzgebiets geplant war, mit negativen Folgen für Tierwelt, Mensch und Klima (Feuchtgebiet und Kaltluftschneise); Baulärm und dauerhaft hohe Verkehrsbelastung für die gesamte Marbach.

Außerordentlich zu danken ist dem Ortsbeirat, der Unteren Naturschutzbehörde, dem BUND und Ihnen, die durchgehend gegen dieses Vorhaben Stellung genommen haben. Die vielen kritischen Stimmen wurden aber ignoriert.

MIO e.V. und die Bürgerinitiative MarNa (Marbacher Nachbarn) veranlassen eine Klage gegen den Bebauungsplan zusammen mit der

26.09.2025



www.mio-marburg.org

Sehr geehrte, liebe Nachbarn,

die Realisierung des Bauvorhabens auf dem ehemaligen Philipps-Gärtnerengelände am Oberen Rotenberg ist leider näher gerückt - trotz des Absprungs der Migros-Tochter Tegut und ohne neue gewerbliche Mieter! Der zugehörige Bebauungsplan wurde am 26.09.2025 von der Stadtverordnetenversammlung beschlossen. Das bedeutet: Verschandelung einer Idylle durch weithin sichtbare, riesenhafte Betonklötze der geplanten Wohnbebauung und des großen Gewerbegebiets - anstelle der von der Politik versprochenen Einfamilienhäuser und gemeinschaftlichen Wohnprojekte; Störung des empfindlichen ökologischen Gleichgewichts durch ausgedehnte Bodenversiegelung in einer Region, die einstmals als Teil eines Landschaftsschutzgebiets geplant war, mit negativen Folgen für Tierwelt, Mensch und Klima (Feuchtgebiet und Kaltluftschneise); Baulärm und dauerhaft hohe Verkehrsbelastung für die gesamte Marbach.

Außerordentlich zu danken ist dem Ortsbeirat, der Unteren Naturschutzbehörde, dem BUND und Ihnen, die durchgehend gegen dieses Vorhaben Stellung genommen haben. Die vielen kritischen Stimmen wurden aber ignoriert.

MIO e.V. und die Bürgerinitiative MarNa (Marbacher Nachbarn) veranlassen eine Klage gegen den Bebauungsplan zusammen mit der

kooperierenden, klagebefugten Umweltvereinigung „Initiative Hoher Odenwald - IHO e.V.“. Wir werden vertreten durch dieselbe Anwaltskanzlei, welche den Hambacher Wald gerettet hat. Dafür wird eine Vorauszahlung von 20.000 € unmittelbar fällig, diese deckt erfahrungsgemäß das gesamte Prozesskostenrisiko. Wir bitten um Ihre Spende für diese Klage. Von verschiedener Seite haben wir Unterstützungszusagen, benötigen aber dringend weitere Spenden.

Für Ihre finanzielle Mithilfe wären wir außerordentlich dankbar. Die Spenden sind steuerlich absetzbar.

MIO e.V., IBAN: DE31 5335 0000 0063 0203 11

Herzlichst, Ihre Dr. Nadia Otero für BI MarNa und Dr. Andreas Matusch (V.i.S.d.P) für MIO e.V.

Spenden bis ≤300 €: Vereinfachter Spendennachweis

MIO e.V. ist wegen Förderung der Wissenschaft und Forschung, des Umweltschutzes, des Naturschutzes und der Landschaftspflege laut Freistellungsbescheid vom 11.08.2025 nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 des Körperschaftssteuergesetzes von der Körperschaftsteuer und nach § 3 Nr. 6 des Gewerbesteuergesetzes von der Gewerbesteuer befreit. Es wird bestätigt, dass die Zuwendung nur zur Förderung der Wissenschaft und Forschung, des Umweltschutzes, des Naturschutzes und der Landschaftspflege verwendet wird. Die Satzungszwecke entsprechen §52 Abs. 2 Satz 1 Nr. 8 AO.

Spenden über 300 €: Bitte geben Sie Ihre Adresse auf der Überweisung an, eine Spendenbescheinigung wird zugesandt.

kooperierenden, klagebefugten Umweltvereinigung „Initiative Hoher Odenwald - IHO e.V.“. Wir werden vertreten durch dieselbe Anwaltskanzlei, welche den Hambacher Wald gerettet hat. Dafür wird eine Vorauszahlung von 20.000 € unmittelbar fällig, diese deckt erfahrungsgemäß das gesamte Prozesskostenrisiko. Wir bitten um Ihre Spende für diese Klage. Von verschiedener Seite haben wir Unterstützungszusagen, benötigen aber dringend weitere Spenden.

Für Ihre finanzielle Mithilfe wären wir außerordentlich dankbar. Die Spenden sind steuerlich absetzbar.

MIO e.V., IBAN: DE31 5335 0000 0063 0203 11

Herzlichst, Ihre Dr. Nadia Otero für BI MarNa und Dr. Andreas Matusch (V.i.S.d.P) für MIO e.V.

Spenden bis ≤ 300 €: Vereinfachter Spendennachweis

MIO e.V. ist wegen Förderung der Wissenschaft und Forschung, des Umweltschutzes, des Naturschutzes und der Landschaftspflege laut Freistellungsbescheid vom 11.08.2025 nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 des Körperschaftssteuergesetzes von der Körperschaftsteuer und nach § 3 Nr. 6 des Gewerbesteuergesetzes von der Gewerbesteuer befreit. Es wird bestätigt, dass die Zuwendung nur zur Förderung der Wissenschaft und Forschung, des Umweltschutzes, des Naturschutzes und der Landschaftspflege verwendet wird. Die Satzungszwecke entsprechen §52 Abs. 2 Satz 1 Nr. 8 AO.

Spenden über 300 €: Bitte geben Sie Ihre Adresse auf der Überweisung an, eine Spendenbescheinigung wird zugesandt.